

GIRA

„Iconic Award: Innovative Interior 2018“ für Gira

Drei Mal auf dem Siegertreppchen

Radevormwald/Köln, 8. Januar 2018. „Innovative Spitzenleistungen aus allen Bereichen der Einrichtungsbranche“ zeichnet der Rat für Formgebung mit Sitz in Frankfurt alljährlich mit dem „Iconic Award: Innovative Interior“ aus. Mehr als 400 Produkte des Interior Designs haben sich in diesem Jahr um den renommierten Preis beworben. Gleich drei Preisträger stellt bei der dritten Auflage des Wettbewerbs die Gira Giersiepen GmbH & Co. KG (www.gira.de) aus Radevormwald. In der Kategorie „Gebäudeausstattung“ erkannte die international besetzte Jury dem Schalterprogramm Gira E2 Edelstahl und der Gira X1 App die insgesamt nur 30 Mal vergebene höchste Auszeichnung „Best of the Best“ zu. Die Kunststoff-Variante der Schalterserie Gira E2 wurde als „Winner“ prämiert. Verliehen werden die Preise am Vorabend der internationalen Möbelmesse „imm cologne“ am 14. Januar 2018 im Kölnischen Kunstverein. Dort werden die Preisträger in einer eigenen Ausstellung vom 15. bis zum 21. Januar 2018 zu sehen sein.

„Design ist mehr als die formale Hülle“

„Gira setzt seit den 1960er Jahren klare, prägende Designakzente. Dabei müssen wir für verschiedene Zielgruppen – Elektro-Handwerker, Architekten und Endverbraucher – interessant sein“, erklärt Hans-Jörg Müller, Leiter Produkt und Design beim Bergischen Mittelständler. „Entsprechend verfolgen wir das Ziel, die richtige Mischung aus einem guten Handwerksprodukt, sinnvoll innovativen Funktionen, Langlebigkeit und guter formaler Gestaltung zu entwickeln. Für uns ist Design also mehr als die formale Hülle.“

Dieser Anspruch gilt ebenso für die Vergabe der „Iconic Awards 2018“. Denn die Jurorinnen und Juroren bewerten bei weitem nicht allein Gestaltungsqualität und Ästhetik der eingereichten Produkte. Darüber hinaus fließt auch die Einschätzung von Gebrauchswert, Bedienbarkeit,

GIRA

Ergonomie, Funktionalität, Innovationsgrad, Sicherheit, Barrierefreiheit, ökologischer Verträglichkeit und Langlebigkeit in das Urteil der Design- und Einrichtungsexperten mit ein. So überzeugte die Edelstahlvariante der Schalterserie Gira E2 die Jury sowohl durch ihre „formal-ästhetische Eleganz“ als auch durch die besonderen, „unter anderem antibakteriellen Eigenschaften“ des verwendeten Materials. Die Gira X1 App wiederum besticht aus Sicht der Preisrichterinnen und -richter durch ihre „so praktische wie bedienerfreundlich gestaltete“ Benutzeroberfläche.

Gira auf der „imm cologne 2018“

Gezeigt werden die ausgezeichneten Gira Produkte und weitere Lösungen des Bergischen Gebäudetechnikspezialisten übrigens auch auf der Kölner Möbelmesse „imm cologne“ selbst. Hier ist das Technologieunternehmen vom 15. bis zum 21. Januar 2018 mit einem Stand im neuen Ausstellungsbereich „Pure Architects“ in der Halle 4.2 (Stand E059) präsent, der einen Schwerpunkt auf das Zukunftsthema „Smart Home“ legt. Für das breite Publikum ist die „imm cologne“ vom 19. bis zum 21. Januar 2018 geöffnet.

Bildunterschriften

Ganz oben auf dem Siegertreppchen: Das Schalterprogramm Gira E2 Edelstahl erhält im Januar 2018 in Köln den „Iconic Award: Innovative Interior – Best of the Best“. (Foto: Gira)

[\[180108_Gira_Iconic Award 2018_01.jpg\]](#)

„Innovative Spitzenleistung im Interior Design“: Das benutzerfreundliche Interface der Gira X1 App verdient aus Sicht der Jury den „Iconic Award 2018: Innovative Interior – Best of the Best“. Diese höchste Auszeichnung des Wettbewerbs wird insgesamt nur 30 Mal vergeben. (Foto: Gira)

[\[180108_Gira_Iconic Award 2018_02.jpg\]](#)

GIRA

Internationaler Preis der Einrichtungsbranche: Mehr als 400 Einreichungen haben sich um den „Iconic Award 2018: Innovative Interior“ beworben. Zu sehen sein werden die Preisträger – darunter auch drei Gira Produkte – vom 15. bis zum 21. Januar 2018 im Kölnischen Kunstverein (Logo: Rat für Formgebung).

[\[180108_Gira_Iconic Award 2018_03.jpg\]](#)

Über den Rat für Formgebung

Der Rat für Formgebung (www.german-design-council.de) zählt zu den weltweit führenden Kompetenzzentren für Kommunikation und Wissenstransfer im Bereich Design. Seinem Stifterkreis gehören aktuell mehr als 280 Unternehmen an. Der Rat für Formgebung wurde 1953 auf Initiative des Deutschen Bundestages gegründet, um die Designkompetenz der deutschen Wirtschaft zu stärken. Seine vielseitigen Aktivitäten verfolgen ein Ziel: die nachhaltige Steigerung des Markenwerts durch den strategischen Einsatz von Design zu kommunizieren.

Über Gira

Die Gira Giersiepen GmbH & Co. KG (www.gira.de) mit Sitz in Radevormwald zählt zu den führenden Komplettanbietern intelligenter Systemlösungen für die elektrotechnische und vernetzte digitale Gebäudesteuerung. Mit seinen zahlreichen Entwicklungen prägt und beeinflusst das Familienunternehmen seit seiner Gründung im Sommer 1905 die Welt der Elektroinstallation und Gebäudesteuerung. Der zukunftssträchtigen Entwicklung zu intelligent vernetzten „Smart Building Systemen“ und zur Digitalisierung von Gebäuden hat Gira mit vielfältigen Innovationen wie etwa dem Gira HomeServer von Beginn an maßgebliche Impulse gegeben. Dabei stehen Gira Produkte und Lösungen für deutsche Ingenieurskunst, für Qualität „Made in Germany“, für nachhaltige Prozesse bei ihrer Herstellung und einen möglichst umwelt- und ressourcenschonenden Betrieb, für Perfektion in Form und Funktion – vor allem aber dafür, dass sie den Menschen das Leben ein Stück einfacher, komfortabler und sicherer machen. Nicht umsonst finden Schalter, Steuerungs-, Kommunikations- und Sicherheitssysteme von Gira heute in rund

GIRA

40 Ländern Anwendung, etwa in der Hamburger Elbphilharmonie, im Olympia-Stadion in Kiew, im „Messner Mountain Museum: Corones“ in Südtirol und im Banyan Tree Hotel in Schanghai. Dank des umfassenden Know-hows im Bereich Kunststofftechnik stellt Gira heute zudem komplexe Systemprodukte aus Kunststoff für die Medizintechnik her. Zur Gira Gruppe gehören darüber hinaus die Tochtergesellschaft Stettler Kunststofftechnik in Untersteinach bei Bamberg sowie die Beteiligungen Insta Elektro in Lüdenscheid und das Softwareunternehmen ISE in Oldenburg. Zusammen erwirtschaften damit ca. 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Jahresumsatz von mehr als 300 Millionen Euro.

Weitere Informationen:

Gira Unternehmenskommunikation

-Pressebüro-

KommunikationsKonsortium

Dr. Carsten Tessmer

Tel.: +49 40 2800 6583

gira@kommunikationskonsortium.com

Andreas Finke

Tel.: +49(0) 173 729 3916

andreas.finke@gira.de

Mehr zum Unternehmen und zur intelligenten Gebäudetechnik von Gira erfahren Sie auch unter:

www.gira.de